

MS Excel Kurs „Power Pivot“ – Teil 2: Arbeiten mit DAX Funktionen „Advanced“ (1 Kurstag | 8 Einheiten)

Sie können bereits mit Power Pivot umgehen und möchten nun Ihr Wissen im Bereich der DAX Formeln vertiefen. Lernen Sie die wichtigsten DAX Funktionen wie ein Profi einzusetzen.

Dadurch sind Sie mit PowerPivot in der Lage, umfangreiche betriebswirtschaftlichen Berechnungen durchzuführen und kompliziertere Fragestellungen in Ihren adhoc Analysen zu beantworten.

- ✓ ... **Professionelle Datenanalyse (Reporting) großer Datensätze**
- ✓ ... **Reports jederzeit an neue Fragestellungen anpassen**
- ✓ ... **Komplexe Berechnungen rasch und flexibel umsetzen**

KURSZIELE:

In diesem Seminar lernen Sie die wichtigsten DAX-Formeln (Cubeformeln) kennen und für betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen einzusetzen. Dadurch sind Sie in der Lage, sehr rasch, flexibel und ohne großen Kostenaufwand aussagekräftige Berichte und detaillierte, dynamische Dashboards mit Power Pivot zu erstellen.

Storetype	ZipCode	EmployeeCount	SellingAreaSize	Sales
894 Catalog	21234	120	462	
800 Online	20817	325	500	
710 Online	10093	8	93800	
586 Online	10178	7	1000	
693 Reseller	56535	15	450	
710 Reseller	25536	17	93800	
529 Reseller	535455	12	551	
730 Store	1698530	35	480	
724 Store	39894	80	480	

KURSinHALTE:

- Auffrischung der gelernten DAX Funktion aus dem Kurs Power Pivot Kurs – Teil 1:
 - DAX Funktionen zum Aggregieren von Werten: AVERAGE(), MAX(), MIN(), SUM(), COUNT()
 - Was ist der Unterschied zwischen einer Funktion ohne „X“ bzw. mit „X“: SUM() und SUMX() oder AVERAGE() und AVERAGEX()
 - Bedingte Anweisungen (Conditional statements): IF() und SWITCH() + Kombination mit AND(), OR(), DIVIDE() oder BLANK()
 - Arbeiten mit COUNTROWS() + DISTINCTCOUNT()
- Der richtige Umgang mit „ERROR“ Meldungen bei leeren Feldern oder 0-Werten
 - ISERROR(), BLANK(), DIVIDE()
- Variablen in DAX Funktionen anwenden
- Werte aus verknüpften Tabellen abrufen mit RELATED() oder RELATEDTABLE()
- Mit Tabellen-Funktionen (Table functions) arbeiten
 - Was ist die Besonderheit von Tabellen-Funktionen
 - Wichtige Tabellen-Funktionen: FILTER(), ISFILTERED(), ALL(), ALLEXCEPT(), ALLSELECT(), RANKX()
 - Tabellen-Funktionen als Basis für komplexe Measures
- Die „Power“ Funktion =CALCULATE()
 - Funktion CALCULATE() + Filter Kontext
 - Funktion OR() kombiniert mit CALCULATE()
 - Existierende Kontext-Filter mit CALCULATE() entfernen
- Arbeiten mit Zeitfunktionen (Time Intelligence Functions)
 - Funktion CALCULATE() kombiniert mit den Funktionen DATESYDT(), DATEADD(), SAMEPERIODLASTYEAR(), PARALLELPERIOD(), LASTDATE(), ...
 - Daten abhängig von der Zeit miteinander vergleichen bzw. in Relation setzen
 - z.B. Umsatz 2013 mit Umsatz 2014 vergleichen
 - z.B. Umsatz vom letzten Quartal mit dem Umsatz von diesem Quartal vergleichen
 - Daten aufkumulieren (Running total)
 - z.B. Umsätze vom 1.1.2015 bis 31.12.2015 aufkumulieren
 - z.B: kum. Umsätze von den monatlich verkauften Produkten berechnen
 - Umsatz der letzten 12 Monate eines Verkaufsmitarbeiters berechnen (Moving annual total)
 - Den Kontostand einer Kostenstelle oder den Lagerbestand eines Produktes zu einem bestimmten Zeitpunkt ermitteln

- Unterschied zwischen HASONEVALUE(), ISFILTERED() und HASONEFILTER()
- Unterschied zwischen den Filtermöglichkeiten im Berichtskontext (Pivot Tabelle) und Reihenkontext (Row Context)
- Weitere wichtige DAX Funktionen zur Erstellung von komplexen betriebswirtschaftlichen Berechnungen und Kennzahlen
- Anwendung des Gelernten – Weitere Praxisbeispiele aus dem Controlling Umfeld
 - Mit unterschiedlichen Zeitangaben rechnen
 - z.B. Soll/Ist Vergleich: Der IST-Umsatz ist auf Tagesbasis, der SOLL-Umsatz jedoch als Monatswert verfügbar
 - z.B. Soll/Ist Vergleich: IST-Verbrauch der Produkte sind je Tag verfügbar und der SOLL-Verbrauch aber nur als Jahreswert
 - Um die Übersichtlichkeit von Dashboards zu erhöhen, werden „individuelle/eigene“ Datenschnitte in das Datenmodell aufgenommen
 - z.B. Top 10% | 20% | 30% | 50% | 100% Umsatz
 - z.B. Top 1-10 Umsätze + Rest (Top 10 + N Ranking) darstellen und berechnen
 - z.B. Alle Bundesländer in Region OST | WEST aufteilen
 - z.B. A-Kunden, B-Kunden, ...
 - ABC Analyse mit DAX Funktionen erstellen
 - z.B. für Kundensegmentierung (A-Kunde, B-Kunde, ...)
 - z.B. ABC Ranking für Einkauf
- Viele praktische Tipps und Tricks

ZIELGRUPPE:

Analysten, BI-Entwickler und Excel Power User, die an Design, Entwicklung und Verwaltung von Excel Workbooks mit Power Pivot involviert sind.

TEILNEHMER(INNEN)ANZAHL:

Kleingruppe - max. 8 TeilnehmerInnen für optimalen Lernerfolg.

VORAUSSETZUNG:

Aufbauend auf den Kurs „[Excel Kurs – Power Pivot \(Teil 1\): Datenanalyse und Reporting mit Power Pivot](#)“ bzw. gleichwertiges Wissen.

Der Umgang mit „normalen“ Pivot Tabellen ist Ihnen bestens vertraut. Sie können bereits mit dem Werkzeug „Power Pivot“ gut umgehen.

KURSORT IN WIEN:

www.excel-kurs.at

Badgasse 21

1090 Wien



DURCHFÜHRUNGSGARANTIE:

Unsere Seminare buchen Sie mit DURCHFÜHRUNGSGARANTIE!

Jeder Kurs findet statt! Dadurch erhalten Sie 100% Planungssicherheit.



Stand: 20.06.2017